

MIS – Management-Informations- und Steuerungssystem zu den MaRisk

Zielgerichtete, strukturierte Bereitstellung steuerungsrelevanter Informationen für die Führungsebene einer Sparkasse

MIS unterstützt die Geschäftsleitung bei der Erfüllung aufsichtlicher Anforderungen

Die MaRisk sind der zentrale Baustein für die qualitative Bankenaufsicht in Deutschland. Die Gesamtverantwortung der Geschäftsleitung wird darin betont. Ausdrückliche Anforderungen sind:

- Erstellung einer Geschäfts- und Risikostrategie
- Einrichtung angemessener Leitungs-, Steuerungs- und Kontrollprozesse
- Übernahme der Verantwortung für wesentliche Elemente des Risikomanagements

Somit steht nicht zuletzt der Vorstand einer Sparkasse vor immer neuen Herausforderungen, die er bewältigen muss. Doch wie kann er diesen Anforderungen gerecht werden?

Ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung ist eine strukturierte und umfassende Informationsversorgung über alle wesentlichen Geschäftsprozesse und die damit einhergehenden Risiken.

Eine effektive und effiziente Umsetzung der MaRisk im Sinne einer ganzheitlichen vernetzten Betrachtung kann so gewährleistet werden.



MIS – ein Nachschlagewerk für den Vorstand

Das MIS wurde als Lotus Notes-Datenbank konzipiert, um genau dieser Informationsversorgung Rechnung zu tragen. Das MIS stellt auf die Bedürfnisse der Geschäftsleitung angepasste, strategische und operative Informationen zu allen MaRisk-relevanten Geschäftsbereichen sowie auf Gesamthausebene bereit.

Inhalte

Kern des MIS ist der abgebildete Steuerungswürfel, der mit seinen 10 Dimensionen die wesentlichen Themenbereiche der MaRisk abdeckt und darüber hinaus noch weitere wichtige strategische Informationen beinhaltet.

- Geschäfts- und Risikostrategien
- Hausinterne Berichte zum Themenbereich MaRisk als Datei, Lotus Notes-Formular oder Verweis auf andere Datenquellen
- Organisationsrichtlinien und andere Dokumentationen
- Risikosteuerungs- und Controllingprozesse
- Rechtliche und aufsichtsrechtliche Grundlagen, nach Themenbereichen gegliedert
- Protokolle und Beschlüsse zu MaRisk-relevanten Themenbereichen
- Hinweise und Hintergrundinformationen zu bankgeschäftlichen Prüfungen durch die BaFin sowie zu Aufsichtsgesprächen

Funktionalitäten

- Revisionsicheres Benutzerkonzept ermöglicht einen flexiblen, benutzerabhängigen Zugriff auf bestimmte Dokumente und Gliederungspunkte
- Historisierung aller hinterlegten Berichte und anderer Dokumente
- Suchfunktion

- Flexible Workflow-Funktionen zur Freigabe und Kenntnisnahme von Dokumenten
- Wiedervorlagefunktion bei regelmäßig zu aktualisierenden Dokumentationen

Vorteile und Nutzen

Der Einsatz des MIS bietet sowohl für die Geschäftsleitung und die Führungsebene, als Hauptadressaten des Systems, als auch für die Fachabteilungen eine Vielzahl von Vorteilen:

- Eine Benutzeroberfläche zum Abruf aller MaRisk-relevanten Dokumente
- Erfüllung des Strukturierungsbedürfnisses der BaFin
- Intuitive und benutzerfreundliche Menüführung
- Individuelle Gestaltung des Detaillierungsgrades
- Das MIS kann das Risikohandbuch der Sparkasse darstellen
- Optimierung und Vereinheitlichung von Prozessen
- Elektronische Kenntnisnahme erspart „Ausdrucken und Abzeichnen“
- Zugriff auf gebündeltes Spezialistenwissen
- Sicherstellung der Aktualität und Vollständigkeit aufgrund regelmäßiger Updates und Programmiererweiterungen
- Geringerer Aufwand bei der Informationsbereitstellung für externe Prüfer

Leistungen

- Lieferung des Systems inklusive:
 - teilweise vorgefüllter Grundlagen (rechtlich, aufsichtlich, Konzepte) und Informationen zu Themen der Bankenaufsicht
 - Programmfreigabe gemäß OPDV-Stellungnahme 1/2006
- Einführungsworkshop und Implementierungsunterstützung
- Softwarepflege: technische Weiterentwicklung des Systems und inhaltliche Aktualisierung des Content
- Jährliches Anwendertreffen und fachlicher Erfahrungsaustausch

Systemanforderungen

- Lotus Domino-Server Version 6.5.x
- Lotus Notes-Client Version 6.5.x

Preise

- bis 250 Mitarbeiter: 9.500 EUR zzgl. USt.
- 251 - 1.000 Mitarbeiter: 13.500 EUR zzgl. USt.
- über 1.000 Mitarbeiter: 17.500 EUR zzgl. USt.

(jeweils zzgl. Einführungsworkshop und Wartung)

Ihre Ansprechpartner

Gesa Hingmann

Betriebsrevisorin
Lily-Braun-Straße 19-21
23843 Bad Oldesloe
Telefon: 0 45 31 66 96-12
E-Mail: hingmann@s-consit.de

Oliver Hansen

Bereichsleiter Revision
Lily-Braun-Straße 19-21
23843 Bad Oldesloe
Telefon: 0 45 31 66 96-14
E-Mail: hansen@s-consit.de

Peter Bollmann

Geschäftsführender Gesellschafter
Lily-Braun-Straße 19-21
23843 Bad Oldesloe
Telefon: 0 45 31 66 96-10
E-Mail: bollmann@s-consit.de

s-consit GmbH

Lily-Braun-Straße 19-21
23843 Bad Oldesloe
Telefon: 0 45 31 66 96-0
Telefax: 0 45 31 66 96-45
www.s-consit.de

Dependancen

Bad Homburg:
Kisseleffstraße 10
61348 Bad Homburg

Stuttgart:
Am Wallgraben 125
70565 Stuttgart